

Abgeordnetenhaus **BERLIN**

19. Wahlperiode

Plenar- und Ausschusssdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten, Geschäftsordnung, Verbraucherschutz

77. Sitzung
3. Juni 2026

Beginn: 14.00 Uhr
Schluss: 16.22 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Sven Rissmann (CDU)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Senat wird durch Frau Senatorin Dr. Badenberg (SenJustV) repräsentiert.

Überdies sind Frau Grohmann, die Leiterin der Abteilung Zentraler Service zuständig für Personal, Haushalt, Organisation der Gerichte und Strafverfolgungsbehörden, Steuerungsdienst, Personal- und Organisationsentwicklung (SenJustV); Herr Grellmann, Referatsleiter für Zentrale Liegenschafts- und Bauangelegenheiten in der Abteilung I (SenJustV), und Herr Blau, Fachreferent in der Abteilung III im Bereich Gnadenwesen (SenJustV) anwesend.

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Gemäß Punkt 4, Abs. 5 der Verfahrensregeln des Ausschusses vom 24. Mai 2023 ruft der Vorsitzende die folgenden schriftlich eingereichten Fragen der Fraktionen in der Reihenfolge ihres zeitlichen Eingangs auf. Frau Senatorin Dr. Badenberg (SenJustV) beantwortet diese sowie spontane, mündliche Nachfragen der Ausschussmitglieder (zu den Einzelheiten vgl. Inhaltsprotokoll):

- „Was ist Stand der Aufklärung hinsichtlich des Brandes in der JVA Plötzensee Ende Mai?“
(Bündnis 90/Die Grünen)

- „Wie weit ist der Aufbau der bundeseinheitlichen Justizcloud als eines der zentralen Digitalisierungsvorhaben der Berliner Justiz vorangeschritten?“
(CDU)
- „Wie bewertet der Senat die in Bayern gemeinsam mit Niedersachsen entwickelte KI-gestützte Anonymisierungslösung ‚ALeKs‘ zur Anonymisierung gerichtlicher Entscheidungen und kommt eine Nachnutzung beziehungsweise Einführung eines vergleichbaren Systems auch für die Berliner Justiz in Betracht?“
(SPD)

Die Fraktion Die Linke stellt folgende spontane, mündliche Frage, die durch Frau Senatorin Dr. Badenbergh (SenJustV) beantwortet wird:

„In einem Bericht im Tagesspiegel war zu lesen, dass der bisherige Betreiber der ‚Helle Tierarche‘ in Berlin-Hellersdorf die Betreuung der Tiere, unter anderem auch gefährdeter Arten, von einem zum anderen Tag eingestellt hat und diese unversorgt zurückgelassen hat. Sieht der Senat eine Möglichkeit, das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf zu unterstützen, das rettend eingegriffen hat?“

Punkt 2 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0237](#)
Recht
Kindgerechte Justiz: Kinder als Zeug*innen und Verletzte in Strafverfahren – Werden die Vorgaben der UN-Kinderrechtskonvention in Berlin erfüllt?
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Frau Abg. Dr. Vandrey (Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Besprechungsbedarf.

Nach der Beratung, in deren Rahmen Frau Senatorin Dr. Badenbergh (SenJustV) sowie Herr Blau, Fachreferent in der Abteilung III im Bereich Gnadenwesen (SenJustV), Stellung nehmen, schließt der Ausschuss die Besprechung zu Punkt 2 der Tagesordnung ab.

Punkt 3 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0306](#)
Recht
Einrichtung einer Asyldokumentationsstelle
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD)

Herr Abg. Herrmann (CDU) und Herr Abg. Lehmann (SPD) begründen den Besprechungsbedarf.

Nach der Beratung, in deren Rahmen Frau Senatorin Dr. Badenbergh (SenJustV) sowie Frau Grohmann, Leiterin der Abteilung Zentraler Service zuständig für Personal, Haushalt, Organisation der Gerichte und Strafverfolgungsbehörden, Steuerungsdienst, Personal- und Organi-

sationsentwicklung (SenJustV), Stellung nehmen, schließt der Ausschuss die Besprechung zu Punkt 3 der Tagesordnung ab.

Punkt 4 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0307](#)
Asservatenstelle in der Justiz – aktueller Sachstand [Recht](#)
und Ausblick
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der
SPD)

Herr Abg. Lehmann (SPD) und Herr Abg. Herrmann (CDU) begründen den Besprechungsbedarf.

Nach der Beratung, in deren Rahmen Frau Senatorin Dr. Badenberg (SenJustV) sowie Herr Grellmann, Referatsleiter für Zentrale Liegenschafts- und Bauangelegenheiten in der Abteilung I (SenJustV), Stellung nehmen, schließt der Ausschuss die Besprechung zu Punkt 4 der Tagesordnung ab.

Punkt 5 der Tagesordnung

Bericht [0297](#)
Drucksache 19/2883 [Recht](#)
Evaluation des Berliner Lobbyregistergesetzes
gemäß § 8 BerILG

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nach § 8 des Berliner Lobbyregistergesetzes ausschließlich das Plenum für die Befassung und Evaluierung des vorgelegten Berichts – Drucksache 19/2883 – zuständig sei. Es handele sich somit um eine interne Angelegenheit des Plenums.

Einige Ausschussmitglieder richten Fragen an den Senat. Daraufhin stellt Frau Senatorin Dr. Badenberg (SenJustV) klar, dass der Senat dazu keine Stellung nehmen könne, da die Befassung und Evaluierung mit dem Bericht ausschließlich in den Zuständigkeitsbereich des Abgeordnetenhauses falle, d. h. der Ausschuss in diesem Punkt keine Kontrollkompetenz gegenüber dem Senat hat. Sie weist daraufhin, dass überdies für das Lobbyregister nach der internen Zuständigkeitsverteilung des Senats fachlich die Senatsverwaltung für Inneres und Sport und nicht die Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz zuständig sei.

Der Ausschuss schließt die Besprechung zu Punkt 5 der Tagesordnung ab. Der Ausschuss wird das Plenum darüber informieren, dass er sich mit dem Bericht – Drucksache 19/2883 – befasst habe.

Punkt 6 der Tagesordnung

Verschiedenes

Der Vorsitzende teilt mit, dass im Anschluss der Sitzung keine Runde der Sprecherinnen und Sprecher stattfinden werde und er stattdessen die Fraktionen bitte, Vorschläge zur Festlegung der Tagesordnung der kommenden Sitzung auf schriftlichem Wege spätestens bis zum 9. Juni 2026 zu unterbreiten. Er werde auf der Basis der eingereichten Vorschläge nach § 25 Abs. 3 S. 1 GO Abghs eine Tagesordnung erstellen und herausgeben.

Die nächste 78. Sitzung findet am Mittwoch, den 17. Juni 2026, um 14.00 Uhr statt.

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Sven Rissmann

Dr. Petra Vandrey